Anzeiger.

Richmond, Va., 28. April 1860.

Redigirt und herausgegeben von P. Hassel.

Office: 7. Straße, zwischen Clay und Leigh-Str.

Städtisches.

Mayors-Court. Wm. H. Lanaford wurde angeklagt, John F. Vanburen beleidigt und geschlagen zu haben. Wurde unter $100 Bürgschaft gestellt.

Edward Gray, ein freier Neger, wurde wegen schlechten Betragens auf der Straße und weil er seine Papiere nicht aufweisen konnte, der höheren Court überwiesen, vorläufig aber mit 10 Prügeln bestraft.

Die Anklage gegen Edward Lockroy wegen Diebstahl wurde verschoben.

Sarah Loving wurde betrunken auf der Straße gefunden und beigesteckt, weil sie keine Bürgschaft für ihr ferneres Wohlverhalten stellen konnte.

Catharin Powers und Grace Mathews wurden angeklagt, ihre Nachbarn durch Halten eines unordentlichen Hauses gestört zu haben. Beide Nymphen wurden eingesteckt, da sie keine Bürgschaft stellen konnten.

Dandridge, ein Sclave des Hrn. F. Arefek wurde, weil er einen anderen Neger geschlagen hatte, mit 30 Prügeln bestraft.

S. Schultz wurde um $5 bestraft, weil er von seiner Porch aus in die Yard von Alfred King Schmutz geworfen hatte.

Joseph Hill, ein Neger, bekam 25 Prügel zuerkeilt, weil er einen Weißen beleidigt und geschlagen hatte.

— Die Deutsche Jäger-Compagnie feiert am nächsten Montag ihren Stiftungstag, zu welcher Feier sie ihre Ehren-Mitglieder und Freunde zu zahlreicher Theilnahme einladet. Als Festplatz ist Hrn. Wagners Race-Platz erwählt worden, der bekanntlich in der Nähe von Clarks Spring und dem Reservoir gelegen liegt. Capt. Miller und ein jedes Mitglied der Compagnie wird sich bestreben, einen Stiftungs- und Gedenktag zu einem Freudentag für alle Theilnehmer zu machen, weshalb wir, wenn die Witterung, wie wir wünschen, günstig ist, zu einer recht zahlreichen Betheiligung auffordern.

— Die Mitglieder des Liebhaber-Theater-Vereins sollten nicht versäumen, sich recht zahlreich in der heute Abend stattfindenden General-Versammlung einzufinden. Wir hören daß in derselben die Errichtung eines Sommer-Theaters zur Sprache kommt, das im Belleville Garten der Herren Schad und Bendel errichtet werden soll.

— Die Mitglieder des Gesang-Vereins Virginia sind auf nächsten Montag zu einer Mission-Versammlung eingeladen, auf die wir schon heute aufmerksam machen, damit sie recht zahlreich besucht werden möge.

— Ein jeder älterer Bewohner dieser Stadt wird mit Staunen das Wachsthum derselben beobachtet haben. Broadstraße bietet wohl vor allen anderen Theilen der Stadt Stoff zur Verwunderung über das Aufblühen derselben. Wenn auch die Wholesale Geschäfte sich mehr im unteren Stadttheile concentriren, so findet man dagegen an Broadstraße Retail-Geschäfte, die denen an Mainstraße gleichstehen, ja dieselben zum Theil übertreffen. Bretterhäuser, die einst für Zierden von Spocke Hill galten, müssen großartigen Gebäuden und Stores weichen. Geht das so fort, so wird bald selbst Sceptersville zum Geschäftstheile der Stadt gehören. So haben z. B. auch die Herren Deusel und Eckhardt und Sauer, No. 155 Broadstraße, den Zeichen der Zeit Rechnung getragen indem sie ihren Store bedeutend vergrößert und zu einem Bazar umgewandelt haben, in dem Fremde und Einheimische vom Kopf bis zu den Füßen bekleidet werden können.

— Broadstraße hat sich mit Recht den Namen einer zweiten Haupt- und Geschäftsstraße erworben, indem wir auch alle Geschäfte gehörig repräsentirt finden. Nur von einem einzigen Geschäft konnten wir dieses bisher nicht sagen: wir meinen die deutschen Wirthschaften u. Lager-Saloons. Para Dieselbigen suchte man vor Kurzem diesem Mangel abzuhelfen, das Bestreben derartiger Etablissements ist aber so großartig auch dieser Zuwachs schon heute als ungenügend erweist. Herr Henry Neurohr eröffnet bestimmt am nächsten Montag einen großen Lager-Salon, zu welcher Feier er freundlichst einladet; ein delikater Lunch wird außerdem noch der Feier Glanzpunkt erhöhen. Einem dringenden Bedürfniß wäre also demnach wieder einmal gründlich abgeholfen.

Deutsche Briefliste.

347 Brandt, Wm.	362 Kehl, Gerhard.
348 Bock, Friedrich.	363 Kohmann, E.
349 Bottel.	364 Löwenstein, S.
350 Burging, C.	365 Marschall, Friedr.
351 Deutsch, Joh.	366 Müller, Chr.
352 Töpfer, Chr. H.	367 Oppenheimer, A.
353 Evers, Hrm.	368 Reiß, Philip.
354 Fredvogel, Jacob.	369 Schmidt, Martin
355 Fuchs, Georg.	370 Schwarz, Max.
356 Graves, J. B. V.	371 Sprecher, Georg.
357 Hallenstein, Moses.	372 Spinek, Joh.
358 Hechler, Peter.	373 Seitzer, C. N.
359 Krägel, Wm.	374 Täuber, Konrad.
360 Kiarman, Joh.	375 Lotz, Joh.
361 Kurtz, Joyn.	376 Boedrick, Heinr.

Bekanntmachungen

Liebhaber Theater-Verein.

Die Mitglieder sind freundlichst eingeladen heute, Abends 9 Uhr, zu einer General Versammlung im Vereinslokale zu erscheinen. Der Vorstand.

Wirthschafts-Eröffnung.

Meinen Freunden und dem geehrten Publikum die ergebenste Anzeige, daß ich am Montag, den 30sten April, an Broadstraße, der Branch gegenüber, eine Wirthschaft und Lagerbier-Salon und zwar mit einem

Großen Lunch

eröffne, zu dem freundlichst einladet

Henry Neurohr.

Einladung zum Stiftungs Fest der

Virginia Rifle Compagnie

am

Montag, den 30sten April 1860,

auf

Hrn. Wagner's Race-Platz, nahe Clark's Spring.

Die Ehren Mitglieder und Freunde der Compagnie sind höflichst eingeladen, sich an jener Festlichkeit zu betheiligen. Die Compagnie.

Virginia Rifle Compagnie.

Die Mitglieder sind aufgefordert, am Montag den 30sten April, Morgens präcise 8 Uhr, in voller Sommer Uniform auf dem gewöhnlichen Versammlungslokale vor der City Hall zu erscheinen.

Auf Befehl des Capitans

Hagemeyer, Serg.

Frischen Blumensamen

in großer Auswahl erhielt soeben

J. C. Fischer.

Frische Carbinen Pflaumen,

20 Fässer bester Qualität erhielt so eben

O. A. Strecker.

Einige Boarders

finden noch einen guten Tisch und freundliche Zimmer im New-Market Hotel bei Stadelhofer u. Häusler.

Große Vorstellung

des

Unabh. Turnvereins

am 30 April 1860

in

S. Steinlein's

MONTICELLO HOTEL.

Zur Aufführung kommt auf vielseitiges Verlangen:

Lumpacivagabundus

oder

Das liederliche Kleeblatt.

Zauberposse mit Gesang von J. Nestroy in drei Acten und einem Vorspiel.

Personen des Vorspiels.

Stellaris, Feenkönig.
Mystifax, ein alter Zauberer.
Hillaris, } Magier.
Fuderbine, }
Lumpacivagabundus, ein böser Geist
Fortuna, Göttin des Glücks.
Amorosa, Beschützerin der Liebe.
Brilliantine, Fortuna's Tochter.

Personen des Stückes.

Zwirn, ein Schneider.
Leim, ein Tischler.
Knieriem, ein Schuster.
Hotelmann, Leichenmeister in Wien.
Puppi, dessen Tochter.
Pantsch, Wirth und Herbergsvater.
Fassl, Brauer.
Seyhr, } Kellnerin.
Nannerl, }
Hausirer.
Struder, Gastwirth zum goldnen Rockeln in Wien.
Gertraud, Hausväterin.
Rejerl, Magd.
Hackauf, Fleischermeister in Prag.
Maler.
Bedienter } bei Zwirn.
Geselle }
Windwachtel.
Lustig.
Camilla, } Italienerin,
Laura, }
Wirthin in einer Dorfschenke.
Zauberer, Magier und ihre Söhne, Aryophon Wirthen, Gäste, Volk, Handwerker und Bauern.
Ort der Handlung: Ulm, Prag und Wien.

Nach der Vorstellung:

Tanzkränzchen.

Eintrittspreis für Herren 50 Cts. Damen frei. Eintrittskarten sind bei der unterzeichneten Committe und bei Turner Sauer, 155 Broad-Straße zu haben.

Anfang: 8 Uhr.

Die unterzeichnete Comite ladet freundlichst zum zahlreichen Besuche dieser schon bei der ersten Aufführung mit so günstigem Erfolg aufgenommenen Zauberposse ein. Die großen Glanzpunkte, welche die Inscenesetzung dieses Stückes erfordert, macht es für die Kasse des Vereins äußerst wünschenswerth, daß ein jeder Freund der deutschen Bühne dieser Vorstellung beiwohne.

Wir erlauben uns noch ferner das Publikum darauf aufmerksam zu machen, daß Hr. Koppler einige neue komische Lieder vortragen wird, die er bei seinem Aufenthalt in New York sich zu verschaffen wußte.

Das Comite.
Schönfeld, Geelan
Hennighausen, Meyer,
Stübinger, Lohr.

Bekanntmachungen.

L. G. Griswold. J. G. Griswold.

Griswold & Griswold,

Advokaten und Gerichts-Anwälte,

Richmond, Va.

Dieselben practiciren in allen Gerichten der Stadt Richmond, und in den Counties von Henrico, Hanover, King und Queen und Essex.

☞ Forderungen von $500 und aufwärts werden von denselben in irgend einem Theile Virginiens collectirt.

D. Leingang's

Wirthschaft und Lagerbier Salon,

Broadstr., zwischen der 1sten und 2ten Straße.

Dem deutschen Publikum wird diese aufs Beste eingerichtete Wirthschaft mit der Versicherung empfohlen, daß nur die feinsten Liquöre davon verabreicht werden, und daß nur Bier aus den vorzüglichsten Brauereien daselbst verkauft wird.

Kalte Speisen jeder Art hält zur Disposition seiner werthen Gäste stets vorräthig und bittet um recht zahlreichen Besuch

Daniel Leingang.

Partner Geschäft. Die Unterzeichneten haben ein Partner Geschäft unter der Firma Wm. T. Moore u. Comp., No 207 Broadstr., eröffnet, und werden unter dieser Firma das Kappen, Hut und Pelz Geschäft betreiben. Dieselben sind durch die Vergrößerung ihres Geschäfts in den Stand gesetzt, äußerst billig verkaufen zu können, und hoffen sie durch aufmerksame Bedienung ihrer Kundschaft recht bald zu vermehren.

Wm. T. Moore.
M. J. Leonard.

M. May,

No 161 Broadstr., zwischen der 6ten und 7ten

Agent für Heidsieck's Champagner,

empfiehlt dem deutschen Publikum sein frisch assortirtes Lager von Cigarren, Wein, Champagner, Liköre, gebrannte Mandeln, überzuckerten Calmus etc., nämlich

100,000 deutsche Cigarren, alle Brands,
20,000 Conchas Havana,
20,000 Henry Clay Havana,
30,000 Trabucos Havana,
15,000 Principe, Para,
50 Sorten Rheinweine,
25 Sorten Heidsieck Champagner, für welchen ich Agent bin, von 8 bis 14 Dollars per Korb,
50 Tausend Lecktaben,
80 Pfd. gebrannte Mandeln und überzuckerten Calmus

welche Artikel ich zu billigem Preis offerire.

M. May, Agt.

Land zum Verrenten (for Lease).

Werthvolles Land, an den Fairground grenzend, ist für fünf Jahre zu verrenten. Die Ländereien sind so zur Heimsuchung böhmenden Grundstücks, welches an seiner Nordseite an das Land von C. J. Meriwether, Esq., größe und sich südlich an den Fairground anlehnt, östlich von der Henrico County Straße (die nach Leighstr. anlehnt) und westlich von der Richmond und Fredericksburger Eisenbahn begrenzt wird, etwa 125 Acker enthalten, soll in Lots von 1 bis 10 Acker für einen Zeitraum von fünf Jahren für landwirthschaftliche Zwecke verpachtet werden.

Besondere Offerten werden gleichfalls entgegengenommen für zwei angrenzende Theile jenes Grundstückes, der eine zwölf Acker groß an den Fairground grenzend, doch näher zur Stadt gelegen, mit der Front an Broadstreet Turnpike; der andere von 27 Acker, an den Fairground nördlich stoßend und östlich an die Richmond und Fredericksburger Bahn grenzend.

Ein Plan dieser Grundstücke liegt in unserer Office zur Ansicht auf, wo etwa zugleich Offerten entgegengenommen werden.

Godbin u. Apperson, Auctionäre.

Frühlings- und Sommer Waaren für 1860.

Hüte, Mützen und Strohwaaren.

Die Unterzeichneten haben jetzt vorräthig und zum Verkauf eine reiche Auswahl von Fur, Cassimere, Fennor- und Amerikan Felt Hats. Molestin Dreß Hats der feinsten Qualität und zu jedem Preise stets vorräthig und werden auch solche auf Bestellung angefertigt. Um einen Theil auch bitten ergebenst

W. T. Moore u. Comp.

Ein Dienstmädchen

findet sogleich einen guten Platz bei

Dr. M. A. Rost,

Mainstr., zwischen der 7. u. 8.

Hierauf Reflectirende können sich Montags zwischen 4 und 5 Uhr in seiner Office melden.

JAS. M. TAYLOR & SON,

Auctionäre u. Agenten für Grundstücke,

Ecke der 11. und Bank St.

Richmond, Va.

M. L. Otterbein's Europäische Expreß bringt alle Pakete nach Deutschland und schnell und pünktlich an den billigsten Preisen.

John H. Stocker
Agent für Richmond.

Handkäse

von ausgezeichneter Qualität erhielt soeben

Joh. Herbig.

Bäckerei zum Verrenten!

Die seitdem von Hrn. L. Blumenauer der 2ten Straße bewohnte Bäckerei steht zu vermiethen. Reflectirende können Näheres bei Unterzeichnetem in seinem Hause an Marshallstraße, oder jeden Sonntag Morgen von 8 bis 9 Uhr zu sprechen sein, und bei Hrn. Nicolaus Fischer an Marshallstraße und bei Hrn. Jul. C. Fischer an Broadstraße erfragen. Joseph Rote.

Verlangt.

Sogleich ein gutes deutsches Mädchen. Guter Lohn wird gegeben. John Mairhausen.

Verlangt: Ein Mädchen von 12 bis 14 Jahren bei Kindern. C. Thilow.

Bei Busch u. Comelli, Verlags- und Commissions-Buchhandler, 139 S. Water Str., Chicago Ill., ist soeben erschienen und kann zu dem Preis von 2 Cts. bezogen werden:

Das verbotene Buch,

oder

die neuesten Enthüllungen über

Geschlechts-Krankheiten.

Nebst der

klaren Angabe des sichersten Heilverfahrens.

von

Dr. E. Mehler, prakt. Arzt in Chicago, Ill.

Deutsche Briefliste.

Beim Abholen muß die Nummer angegeben werden.

Bekanntmachungen.

Bottling Establishment.

Ich erlaube mir die Aufmerksamkeit des deutschen Publikums auf mein neu errichtetes

Bottling Establishment

zu lenken. Nur

Lagerbier,
Porter,
Ale und
Cider

von der besten Qual ist werden auf Flaschen gezogen und zu einem sehr billigen Preise verkauft.

Conrad Meier.
Broadstr., zwischen der 8. u. 9.

O. Cranz,

No. 2 Exchange Block,

Importer und Verkäufer von Weinen, Branntweinen u. Cigarren,

erlaubt sich hiermit dem deutschen Publikum Richmonds und Umgebung sein reichhaltiges Lager von importirten Weinen, Branntweinen und Havana Cigarren zu empfehlen.

Sein Vorrath von französischen Rotwein für kommenden Sommer ist groß und besteht in vielen verschiedenen Bezeichnungen wie: St Julien, St Estephe, St Emilion, Pontet Canet, Chateau Lafitte, Chateau La Rose, Chateau Lafitte, Chateau Margaux etc., wo unter die besten Weine welche importirt werden. Dieselben werden in Flaschen und dem Dutzend verkauft; etwas geringere Sorten auch bei Gallone.

French Brandy, hell und dunkelfarbig, von Jos. Hennessy, Sazerac, Pirret, Castillon u. Co. Bim Grower's Company und andere Sorten zu verschiedenen Preisen, ebenso Champagner, Madeira, Sherrywein und Rheinwein; Whiskey Gin, Rum etc. — Von Havana Cigarren immer große Auswahl an Hand.

John Does,

Wagenfabrikant,

Eck der 9ten und Broad-Straße,

empfiehlt Kaufliebhabern sein Lager von elegant und dauerhaft gebauten Wagen jeder Art und eigner Fabrikation, und fährt Aufträge zum Anfertigen neuer Wagen aus in der kürzesten Zeit und zu den billigsten Preisen. Alle in dem Wagengeschäft vorkommende Reparaturen werden pünktlichst ausgeführt.

☞ Zum Vermiethen stehen stets einige elegante Buggies gegen billige Vergütung bei

John Does.

Mrs. P. Hottec,

Deutsche Hebammme,

Broadstraße, zwischen der 6 und 7.

F. Röth,

Artist, Painter in Fresco, Enamelic and Oil.

Privat Wohnungen, öffentliche Gebäude: Kirchen, Hotels und Hallen werden aufs Geschmackvollste decorirt.

Auch Zimmerdecken und Wände gemalt einfach und vergoldet in Leimfarbe. Flaggen, Banners Schilder (Sign's) und jede Art von Ornamental Malerei wird ausgeführt im besten Style.

Proben seiner Arbeit können gesehen werden in dem Anbau des Verein. Staaten Capitols zu Washington, wo er nahe an 4 Jahre als Fresco Painter unter der Direction von Capt. Meigs und Capt. Franklin angestellt gewesen.

Ordres werden entgegengenommen in seiner Wohnung: Broadstr., zwischen der 11ten u. 12ten Straße, an der Ecke der 7ten und Broadstr. und Letterbox 33, Richmond, Va.

Ergebenst F. Röth.

MECHANIC'S HOUSE,

Mainstr., zwischen der 18. und 19. Str.

Der Unterzeichnete erlaubt sich dem deutschen Publikum die Anzeige zu machen, daß er die seither von Hrn. Maynard geführte Wirthschaft des obigen Hauses übernommen hat und in der seither bisherigen Weise mit den besten Erfrischungen jeder Art fortfahren wird. Um zahlreichen Besuch seiner deutschen Freunde bittet

William Dowden.

Neue

Frühlings-Waaren

meiner vor einiger Zeit in New York getroffenen Auswahl erhalten und liegen zur Ansicht an bei

S. M. Rosenbaum,
Broadstr., Ecke der 6

Einige Boarders

können Board und freundliche Zimmer erhalten bei John Mairhausen
am Neuen Markt

Deutscher Rauchtabak und Pfeifen in großer Auswahl bei A. Böeker u. Comp.

Vegetable Pills, überzuckert und ohne Zucker, Bradreith's Pills, McLanes berühmte Leberpillen, Dr. Jaynes Pillen, deutsche Kinderpillen etc. etc., Wurmmittel verschiedener Sorten eben frisch erhalten und zum Verkauf bei Fischer, Agt.

Wahl-Anzeigen.

An John O. Taylor, Esq.

Werther Herr! Da die Zeit herangenaht, da die Bürger von Henrico County einen Sheriff zu erwählen haben, und da wir durch unsere lange Bekanntschaft mit Ihnen davon überzeugt sind, daß Sie gleich die Fähigkeiten besitzen, die Pflichten dieser Office zu erfüllen, so ersuchen Sie die Unterzeichneten, sich als Candidat für diese Office zu erklären, indem dieselben Ihnen ihre Unterstützung zusichern.

Dr. A. J. Terrell,	Joseph Bernard,
J. W. Crenshaw,	Benjamin Walton,
James C. Gordon,	Major Ford,
R. B. Jones,	D. C. Bridgewater,
Wm. E. Wade,	Thos. H. Montague,
S. Pettiers,	S. A. Moles,
Peter Lawson,	Simon P. Rodd,
J. S. B. Timsler,	Hudson B. Ford,
R. A. Lancaster,	Abner Gillure,
Wm. A. Barnett,	Thomas M. Lad,
James Gilman,	Charles G. Valentine,
Peter S. Hughes,	Henry Neurohr,
Robert G. Walton,	Geo. Timberlake,
W. C. Taliaferro,	R. C. Ellyson,
James H. Malone,	Richard Thomas,
C. A. Sawyer,	Daniel R. Meaton,
Fendall Griffin,	John Perkins,
F. Patterson,	Sherwin McRae,
Wm. Cullingworth, Sr.,	B. C. Crump,
J. P. Ford.	

An die Herren A. J. Terrell, Wm. C. Taliaferro, Fendall, Griffin, James Gilman und Andere.

Indem ich Euerem und meinem eigenen Wunsche nachkomme, erkläre ich mich hiermit als ein Candidat für die Office eines Sheriffs für Henrico County, und bitte achtungsvoll um die Stimmen meiner Mitbürger bei der im Mai stattfindenden Wahl, indem ich die Pflichten dieser Office treu zu erfüllen versprechen.

Achtungsvoll John O. Taylor.

Bekanntmachungen.

S. Guggenheimer,

Importer von deutschen u. französischen Weinen und Brandies,

und

Havana & Domestic Cigars,

No. 118 Frankfurtstr., zwischen der 14. u. 15., nahe Governorstr.

Das deutsche Publikum, insbesondere aber Wiederverkäufer und die Herren Wirthe, werden auf dieses neu errichtete Wholesale Geschäft aufmerksam gemacht und ersucht, die billigst preiswürdigen Waaren dieses neuen Etablissements zu versuchen, ehe sie in anderen hiesigen oder nördlichen Häusern ihre Einkäufe machen. Unter Anderem verdienen folgende Artikel besonders hier erwähnt und hervorgehoben zu werden:

Französisch Brandies und Rothwine,
Champagner (alle Sorten),
Rhein und Moselweine,
Alle Sorten Whiskey, Gin,
Peach und Apple Brandy.
Alle Sorten Liqueure (Cordials), als: Kümmel, Anis, Absinth, Curaçao etc. etc.
Alle Sorten Havana und domestic Cigarren zu jedem Preise, Lynchburg Rauchtabak, alle Sorten Rauchtabak, Schnupftabak etc. etc.

Um freundlichen Zuspruch bittet S. Guggenheimer.

Seit aus nach

No. 27 Mainstraße!

Die billigsten Dry Goods in Richmond!

5000 Yards feine gedruckte Calicoes von 6 bis 8 Cents, werth 12½ Cts.; feine Lowells von 8 bis 12 Cts.; die schönsten Muster und beste Qualität von Jacconets, Organdies, Lawns zu den billigsten Preisen; schöne Karo-Seide zu 50 Cts., werth 75, andere zu 87, $1.25 und mehr; schwarze Seidenstoffe zu 55 Cts. und aufwärts; Stella Shawls zu $1 und aufwärts, in allen Farben, werth den doppelten Betrag; Dusters zu 50 Cts.; feine Mantillen zu $1.50, $1.25 und einige zu $18 die aufwärts; das Lowell Longcloth; feine Parasols und Ermbrellas Sorten von 25 Cts. an aufwärts, die billigsten in Richmond; die feinsten franz. Needle-work Ladies Collars und Camboric Bands in neuen Mustern; bleached und brown Shirting, Sheeting, Pillow case, Muslin, Towelling, Table Cloth, Oil Cloth, Carpets, Cambrics, Checks und Swiss Muslins zu erstaunenswerth billigen Preisen; Ladies Gaiters mit Heels von $1, $1.25 und aufwärts; Marocco, Kid und Goat für Schuhe mit Heels zu $1.125 und aufwärts; Misses und Children's Gaiters in allen Farben und zu allen Preisen, von 25 Cts. an aufwärts; feine Ladies Slippers zu 50 Cts. Men's Slippers zu 50 Cts.; feine Velvet do. zu 87 Cts.; Dr. ord Ties, Congress Gaiters Calf für Schuhe für Herren, Knaben und Servanten.

Wer 25 bis 50 Pfd. sparen will, gehe vor Sonnen nach 27 Mainstr.

Joseph Straus.

Meine elegant eingerichteten und mit jedem Comfort versehenen Bäder, kalte und warme, erlaube ich mir dem Publikum bestens zur Benutzung zu empfehlen. F. Holle,

Broadstr., zwischen der 1. u. 2.

Soeben erhalten eine Partie feiner Blutegel. T. O.

Washington Garten.

Meinen Freunden sowie dem Publikum sag' ich hiermit die ergebene Anzeige, daß ich meine Sommer-Wirthschaft mit verschiedenen neuen Anlagen zur Unterhaltung des Publikums versehen, vom heutigen Tage ab wieder geöffnet habe. Besonders mache ich auf meine neu eingerichtete Küche aufmerksam, wo zu jeder Zeit warme und kalte Speisen in größter Auswahl zu finden und sowie auch Oster Eier jeder Qualität.

Freundlich ladet zum zahlreichen Besuche ein

Simon Steinlein.

Dry-Goods & Fancy-Store

No. 176. Ecke Broad u. 6. Straße. No. 176.

S. M. Rosenbaum

erlaubt sich das geehrte Publikum aufmerksam zu machen, daß er seine Spring-Waaren empfangen, die in einer großen Auswahl der neuesten Artikel bestehen, und zu ungemein billigen Preisen welche kein Concurrenz zu fürchten erkauft werden.

Ich habe besonders folgende Artikel hervorgehoben:

Seidenzeuge, in schwarz und allen Modefarben,
Muslin Delaine, wollene,
Merinos ganz und halbwollene,
Acht irländische Leinwand,
Acht niederländische Leinwand und Cassimeres,
Shawls, Blankets, sowie eine große Auswahl von Dry Goods u. wollenen u. baumwollenen Strümpfen.

Ein Besuch dieses Ladens wird ergebenst erbeten von

S. M. Rosenbaum
nahe zum neuen Markte.

Holländisches Medicin

Das berühmte Holländische Mittel gegen

Dyspepsia,

Nierenkrankheit, Leberkrankheit,

Schwäche irgend einer Art,

Kaltes und Hitziges Fieber

und die verschiedenen Affectionen, welche aus einem unordentlichen Magen oder aus der Leber entspringen.

Wie Unverdaulichkeit, Säure im Magen, Colick, Herzbrennen, Appetitlosigkeit, Aengstlichkeit, Verstopfung, blutende und flüssige Hämorrhoiden. In allen nervösen und rheumatischen Fällen hat es bei ungähligen Malen wohlthätig gewirkt und vollständige Heilung hervorgebracht.

Dasselbe ist eine rein vegetabilische Mischung, nach strengen wissenschaftlichen Grundsätzen und nach Anweisung des berühmten holländischen Professors Boerhave, bereitet. Wegen seines großen Erfolges in den meisten europäischen Staaten war sein Einführung in den Ver. Staaten mehr für Diejenigen bestimmt, welche aus unserm Vaterlande in diesem Lande zerstreut sind. Da dasselbe unter ihnen großen Beifall gefunden, so biete ich es dem amerikanischen Publikum an, indem ich weiß, daß seine in der That wunderbaren medicinischen Eigenschaften sich Bekanntschaft verschaffen werden.

Besonders wird es für Solche empfohlen, deren Constitution durch den beständigen Gebrauch von Liquören oder andere Ausschweifungen in Unordnung gerathen sind. Am Allgemeinen augenblicklich wirksam, findet es seinen geraden Weg zum Sitze des Lebens, indem es in jede Nerve eindringt und sie beruhigt den sinkenden Geist aufrichtet und in der That neue Gesundheit und Stärke in das ganze System bringt.

Warnung:

Die große Verbreitung dieses ausgezeichneten Aromas hat verschiedene Nachahmungen hervorgerufen, weshalb das Publikum im Ankaufe vorsichtig sein muß. Darum ist es nöthig, daß Ihr Boerhave's Holländisches Bitter, bevor Ihr es kauft, richtig probirt. Eine Bouteille wird Euch überzeugen, denn es besser ist, wie alle Nachahmungen.

☞ Verkauft $1.00 per Bottel oder 6 Bottels für $5 bei den einzigen Eigenthümern

Benjamin Page jr. u. Co.,
Fabrikanten von Artikeln für Apotheker u. Chemiker
Pittsburg, Pa.

In Richmond wird dieses Bitters verkauft in den Apotheken der HH. Dove und Comp., Alexander Duval, Patterson, P. Johnston u. Bro., Grubbs und Apperson, J. Blair, Waring und Prane, Charles Millspaugh und E. J. Dietz, und in allen Städten der Ver. Staaten ist dieses Bitters in jeder Apotheke zu haben. 23.6